

# viscount

Prestige Organs





Die Herstellung von Musikinstrumenten ist für mich das spannendste und erfüllendste Erlebnis: Musik ist der Ort, an dem die verfahrenstechnische Welt der Physik und Technik und die emotionale Welt von Seele und Leidenschaft sich treffen. Klassische Instrumente wie die Stradivarigeigen aus vergangenen Jahrhunderten sind auch heute noch wertvoll; sie wurden weitergegeben von einer Generation zur anderen. Bei Viscount glauben wir, dass die Instrumente, die wir in Italien bauen, demselben Vermächtnis teilhaben, wir bauen jedes einzelne Stück mit Leidenschaft und Ehrerbietung.

Mauro Galanti  
Viscount CEO

## The beginning, more than 100 years ago...

**Der Anfang vor mehr als 100 Jahren...**

Das Italien am Ende des 19. Jahrhunderts war ein Land mit einer Wirtschaft, die hauptsächlich auf Landwirtschaft beruhte, aber allmählich begann die Industrie mit den sozialen und ökonomischen Veränderungen zuzunehmen. In einem kleinen Dorf namens Mondaino lebte Antonio Galanti mit seiner Familie und verdiente seinen Lebensunterhalt damit, mit seinem Karussell in Städte und Dörfer zu reisen. Musik war seine wahre Leidenschaft und er opferte viel Zeit für das Entwerfen und Bauen der ersten Galanti-Akkordeone.



**Antonio Galanti**  
Schöpfer des ersten  
Galanti-Akkordeons

## Pioneers of Electronic Musical Instruments

**Die Pioniere der elektronischen Musikinstrumente**

Im Jahre 1959 gründeten die Söhne von Antonios Neffen, unter ihnen Marcello, eine neue Firma, die den Eintritt der Galanti-Musikkenntnis ins elektronische Musikinstrument einleiteten. Wie gewöhnlich ihrer Zeit voraus, entwickelten und bauten sie die erste elektronische Orgel, die in Italien gebaut wurde. Die erste Technologie verwendete Klangerzeuger mit Neonlichtern, gefolgt von Transistoren, integrierten Schaltkreisen, bis zum heutigen Tag mit faserverstärkten Kunststoffen und "Modellierarbeiten" auf DSP. 1969 verließ Marcello seine Brüder und gründete Intercontinental Electronics, um sich ausschließlich der Herstellung von klassischen Elektronikorgeln zu widmen.

## Viscount International SpA

1999 führten Marcellos Sohn Mauro und Tochter Lorianca die Entwicklung der Firma weiter. Viscount verkörpert ein einmaliges Beispiel eines Technik- und Herstellungszentrums für Musikinstrumente in Europa. Für den weltweiten Erfolg der klassischen VISCOUNT-Orgel, die überall als eine der bestklingendsten Instrumente anerkannt sind, gibt es mehrere Gründe. Zuallererst begann die Praxis im elektronischen Orgelklang mit dem analogen durch das digitale Zeitalter (Viscount war unter den allerersten, die klassische Orgeln mit faserverstärktem Kunststoff herstellten) bis hin zum physikalischen Formen der Pfeifen; das weltweite Netz an Kontakten in verschiedenen kulturellen Bereichen von Barock bis Romantik, von französischen bis deutschen Stilen; das umfassende Klangarchiv auf allen Gebieten; all das macht jede VISCOUNT-Orgel zu einem Kunstwerk auf dem neuesten Stand der Technik. Tatsächlich ist Viscount der einzige Hersteller klassischer Orgeln, der mit beiden zur Verfügung stehenden Technologien arbeitet: Sampling (PCM-TruePipe+) und Formen der Pfeifenakustik (Accupipe), wobei er dem besten Musiker für jede von diesen das richtige Instrument anbietet.

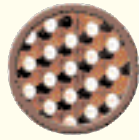


**Marcello Galanti**  
Gründer von  
Viscount International



## Truepipe+ TECHNOLOGY

Neue Technologie zum Erstellen der Klänge die den Charakter des Registers realistisch wiedergibt, frisch und harmonisch.



## INDIVIDUELLE-REGISTERINTONATION

Jeder einzelne Ton kann durch einfaches interaktives Einstellen der wichtigsten Intonationsparameter dem persönlichen Geschmack des Organisten eingestellt und personalisiert werden



## NEUER MULTITRACK SEQUENCER

Bei Orgeln der Prestige Serie haben einen leistungsstarken 5-Spur-Sequencer mit 5 unabhängigen Spuren ohne Begrenzung der Notenzahl, der mit Direct-to-Disk-Technik zum Aufnehmen in Echtzeit arbeitet. Es können hunderte von Musikstücken im Standard-MIDI-Format auf eine Diskette gespeichert werden.



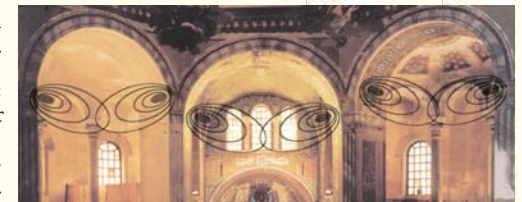
## REGISTERZUORDNUNG AN EXTERNE LAUTSPRECHERSYSTEME

Jedes Register kann im personalisierten Modus an die 12 Ausgänge (Main + Antiphonal) angeschlossen werden. 4 verschiedene Ladenkonfigurationen - 2 pro Familie (Labiale - Zungen) und 2 pro Abschnitt - sind werkseitig eingestellt. Die Prestige Orgeln sind mit einer kompletten Steuerung der externen Verstärkung über die Konsole ausgestattet. Für jeden Ausgang gibt es: Regelung der Lautstärke, 5-Band-Equalizer, Steuerung für die Klangverzögerung (für die akustische Ausrichtung von in unterschiedlicher Entfernung aufgestellten Boxen). Außerdem kann die Gesamtlautstärke aller Ausgänge geregelt, die Versorgung und das Signal der externen Boxen ein- und ausgeschaltet werden.



## WIDE PANNING

Dank dieser Funktion kann das Klangpanorama unwahrscheinlich wirklichkeitsnah simuliert werden durch die Größe und die Form der Lade und deren Zuweisung an jede Stimme über die externe Verstärkung. Der Organist kann nicht nur die Register beliebig auf diverse Audioausgänge aufteilen, sondern auch für jedes Register 1 bis 12 Ausgänge benutzen und so die Dimension und die Position der Klangfront variieren und dadurch die diversen Ladenarten simulieren. Flügel (von links nach rechts und von rechts nach links), spitz, mit seitlichen Flügeln. Darüber hinaus ist die Trennung mit C-CIS-Technik möglich, indem zwei aufeinander folgende Noten auf einen beliebigen Audio- oder Monoausgang gesetzt werden.



# The Truepipe+ Technology

## True Pipe Reproduction + Orchestra Sound

### Die TruePipe+ Technologie - True Pipe-Reproduktion + Orchesterklang

Viscount ist der erste europäische Hersteller von klassischen Elektronikorgeln. Seit den Siebzigern registrierten wir die besten Pfeifenorgeln der Welt, die den verschiedenen Musikkulturen, aus denen sie kamen, Sorge trugen.

Nach den ersten Generationen, die auf der Imitation von Orgelklängen beruhten, entwickelte sich die Sampling-Technologie und kann heute, dank der sehr hohen Qualität unserer Schaltungen, den wirklichkeitsnahesten Orgelklang moderieren, der je von einer digitalen Orgel gehört wurde. Die TruePipe+ Technologie ist das Ergebnis von all dem; wir können wirklich verkünden, dass dies die "Reproduktion der Echten Pfeife" ist. Die Studie, die wir 1996 über Lippen- und Rohrpfifen begannen und die sorgfältig alle mechanischen Einzelheiten der Orgel beschrieb, half uns, die bestmögliche Qualität zu erreichen. Unsere Techniker und Musiker beschlossen, ihre Bemühungen auf die Untersuchung zu richten, wie die Klänge sich gegenseitig beeinflussen, wenn verschiedene Register verwendet werden, um eine einzige Note zu spielen: die typische Situation für eine Pfeifenorgel. Das Konzept, das entwickelt wurde, ist klar: der TruePipe+ Algorithmus ist einer Ensemblereproduktion gewidmet und nicht einer Soloreproduktion. Das gibt unseren Orgeln ein aussergewöhnlich natürliches Gefühl, das einzige, das einer mechanischen Pfeifenorgel standhalten kann. Zusätzlich sind Orchesterstimmen dabei, um eine maximale Anpassungsfähigkeit an die Verwendung zu gewährleisten.

Die Prestige-Orgeln sind wirklich einzigartig in ihrer Anpassungsfähigkeit: vor allen Dingen kann die Konfiguration der Klänge vom Organisten gewählt werden, und auch die Klangatmosphäre kann vorsichtig eingestellt werden, um das Beste aus jeder Kirche, aus den Konzertsälen und auch aus dem Heim des Organisten zu erhalten. Alle Prestige-Orgeln sind mittels des dafür vorgesehenen PC-Editors konfigurierbar. Mit unseren Orgeln kann der Musiker wirklich unterschiedliche Musikrichtungen spielen, von Barock bis Romantik, änderbar mit nur einer Fingerspitze. Alle Parameter können leicht geändert und angepasst werden, ohne zig Register einsetzen zu müssen wie in traditionellen digitalen Orgeln.

Das Instrument, die Orgel, ist wieder das Subjekt, es hat Persönlichkeit, seine Menschlichkeit.

Prestige-Orgeln: Das Erlangen musikalischer Perfektion.

MANUAL I:  
 Prinzipal 8'  
 Flöte 8'  
 Prinzipal 4'  
 Offenflöte 4'  
 Nasard 2 2/3'  
 Doublette 2'  
 Terz 1 3/5'  
 Larigot 1 1/3'  
 Sifflöte 1'  
 Mixtur 4 f.  
 Regal 16'  
 Spanische Trompete 8'  
 Krummhorn 8'  
 Tremulant  
 Coupler III/I

MANUAL II:  
 Prinzipal 16'  
 Prinzipal 8'  
 Hohlflöte 8'  
 Dulciana 8'  
 Unda Maris 8'  
 Oktave 4'  
 Spitzflöte 4'  
 Quinte 2 2/3'  
 Superoktave 2'  
 Waldflöte 2'  
 Kornett 3 f.  
 Mixtur 4 f.  
 Fagott 16'  
 Trompete 8'  
 Tremulant  
 Coupler III/II  
 Coupler I/II

MANUAL III:  
 Gedackt 16'  
 Prinzipal 8'  
 Rohrgedackt 8'  
 Gamba 8'  
 Vox Celeste 8'  
 Oktave 4'  
 Rohrflöte 4'  
 Nasard 2 2/3'  
 Blockflöte 2'  
 Terz 1 3/5'  
 Zimbel 3 f.  
 Contra Trompete 16'  
 Trompete 8'  
 Oboe 8'  
 Vox Humana 8'  
 Klarine 4'  
 Tremulant

PEDAL  
 Contra Bourdon 32'  
 Prinzipalbass 16'  
 Subbass 16'  
 Gedackt 16'  
 Violon 16'  
 Oktavbass 8'  
 Gedackt 8'  
 Choralbass 4'  
 Flöte 4'  
 Mixtur 4 f.  
 Contra Bombarde 32'  
 Bombarde 16'  
 Trompete 8'  
 Schalmei 4'  
 Coupler II/P  
 Coupler III/P  
 Coupler I/P

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.

MANUAL I ORCHESTRA

Piano  
 Harpsichord  
 Strings 1 (Fast)

MANUAL II ORCHESTRA

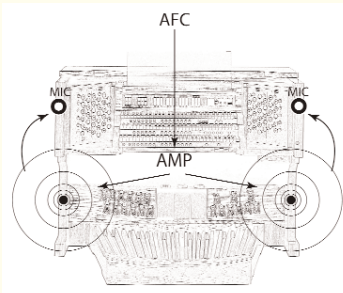
Harp  
 Strings 2 (Slow)  
 Celesta

MANUAL III ORCHESTRA

Chimes  
 Oboe  
 Trumpet

PEDAL ORCHESTRA

Cello  
 Acoustic Bass  
 Tuba



**AFC(\*\*) - Active Field Control**  
 Die Prestige Orgeln sind in der Version AFC mit einer digitalen Vorrichtung ausgestattet, die an kleine Mikrophone im Kabinett angeschlossen ist und den Nachhallpegel der Orgel ausmisst und ihre Verstärkung so anpasst, dass immer eine optimale Leistung erzielt wird.



**Konfiguration mit dem PC Editor**

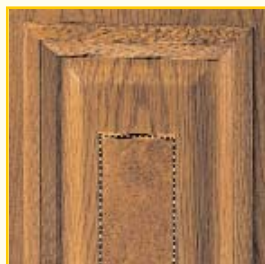
Mit einem PC ist es einfach die Parameter der Stimmen zu intonieren. Als erstes kann die Feinstimmung und die Lautstärke jedes einzelnen Tones von jedem Register eingestellt werden, unterstützt mit graphischen Darstellungen. Weiterhin kann man verschiedenste Parameter einstellen, zum Beispiel den Einschwebeverhalten, Fehler, Verstimmung, Windgeräusch, Abschwbeverhalten, die kompletten Hallarten und vieles mehr.



# Prestige 100



- 3 Manuale mit 61 Tasten Klaviaturen mit patentierten Druckpunktklaviaturen
- 57 Zugregister (alle Stimmen sind austauschbar)
- 32 Tastenpedal (Gerade, doppelt geschweift oder AGO-Pedal)



Alle Details in den Prestige-Organen berücksichtigen die höchsten Standards der italienischen Kunstfertigkeit. Das Gehäuse repräsentiert ein echtes Kunststück unserer Meister, mit den vornehmsten Holzeinlagen.

professionals that accept no compromise

# Prestige 80

MANUAL I:  
 Prinzipal 8'  
 Flöte 8'  
 Prinzipal 4'  
 Offenflöte 4'  
 Nasard 2 2/3'  
 Doublette 2'  
 Terz 1 3/5'  
 Larigot 1 1/3'  
 Sifflöte 1'  
 Mixtur 4 f.  
 Regal 16'  
 Spanische Trompete 8'  
 Krummhorn 8'  
 Tremulant  
 Coupler III/I

MANUAL II:  
 Prinzipal 16'  
 Prinzipal 8'  
 Hohlflöte 8'  
 Dulciana 8'  
 Unda Maris 8'  
 Oktave 4'  
 Spitzflöte 4'  
 Quinte 2 2/3'  
 Superoktave 2'  
 Waldflöte 2'  
 Kornett 3 f.  
 Mixtur 4 f.  
 Fagott 16'  
 Trompete 8'  
 Tremulant  
 Coupler III/II  
 Coupler I/II

MANUAL III:  
 Gedackt 16'  
 Prinzipal 8'  
 Rohrgedackt 8'  
 Gamba 8'  
 Vox Celeste 8'  
 Oktave 4'  
 Rohrflöte 4'  
 Nasard 2 2/3'  
 Blockflöte 2'  
 Terz 1 3/5'  
 Zimbel 3 f.  
 Contra Trompete 16'  
 Trompete 8'  
 Oboe 8'  
 Vox Humana 8'  
 Klarine 4'  
 Tremulant

PEDAL  
 Contra Bourdon 32'  
 Prinzipalbass 16'  
 Subbass 16'  
 Gedackt 16'  
 Violon 16'  
 Oktavbass 8'  
 Gedackt 8'  
 Choralbass 4'  
 Flöte 4'  
 Mixtur 4 f.  
 Contra Bombarde 32'  
 Bombarde 16'  
 Trompete 8'  
 Schalmey 4'  
 Coupler II/P  
 Coupler III/P  
 Coupler I/P

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.

MANUAL I ORCHESTRA  
 Piano  
 Harpsichord  
 Strings 1 (Fast)

MANUAL II ORCHESTRA  
 Harp  
 Strings 2 (Slow)  
 Celesta

MANUAL III ORCHESTRA  
 Chimes  
 Oboe  
 Trumpet

PEDAL ORCHESTRA  
 Cello  
 Acoustic Bass  
 Tuba



Alle besonderen Eigenschaften der Prestige 100 in einer praktischeren Konfiguration mit Registerwippen. Die Auflistung der Grundregister ist die gleiche wie für die Prestige 100. Alle Stimmenkonfigurationen sind editierbar.

- 3 Manuale mit 61 Tasten mit patentierten Druckpunktklaviaturen
- 57 Register (alle Stimmen austauschbar)
- 32 Tastenpedal (gerade, doppelt geschweift oder AGO-Pedal)



Drei Manuale, die Befehle einstellen und sequenziell ordnen, sind in einer Echtholzschublade versteckt.



Die Anzeigen im Display lassen einfach die Einstellungen der Setzerbank, die Stufe des Transposers und die Pedalpistons kontrollieren.

# Prestige 70

Prestige 70 ist die Oberklassenlösung für den erfahrenen Organisten, mit allem Luxus der Zugregister und der Zweimanual-Konfiguration.

- 2 Manuale mit 61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur
- 45 Zugregister (alle Stimmen austauschbar)
- 32 Tastenpedal (Gerade, doppelt Geschweift oder AGO-Pedal)



Luxuriöse Zugregister, auch in Echtholz lieferbar (optionale Ausführung).



MANUAL I:  
Prinzipal 16'  
Prinzipal 8'  
Hohlflöte 8'  
Dulciana 8'  
Unda Maris 8'  
Oktave 4'  
Spitzflöte 4'  
Quinte 2 2/3'  
Superoktave 2'  
Waldflöte 2'  
Kornett 3 f.  
Mixture 4 f.  
Fagott 16'  
Trompete 8'  
Krummhorn 8'  
Tremulant  
Coupler II/I

MANUAL II:  
Gedackt 16'  
Prinzipal 8'  
Rohrgedackt 8'  
Gamba 8'  
Vox Celeste 8'  
Oktave 4'  
Rohrflöte 4'  
Nasard 2 2/3'  
Blockflöte 2'  
Terz 1 3/5'  
Zimbel 3 f.  
Contra Trompete 16'  
Trompete 8'  
Oboe 8'  
Vox Humana 8'  
Klarine 4'  
Tremulant

PEDAL  
Contra Bourdon 32'  
Prinzipalbass 16'  
Subbass 16'  
Gedackt 16'  
Violon 16'  
Oktavbass 8'  
Gedackt 8'  
Choralbass 4'  
Flöte 4'  
Mixture 4 f.  
Contra Bombarde 32'  
Bombarde 16'  
Trompete 8'  
Schalmei 4'  
Coupler I/P  
Coupler II/P

MANUAL I ORCHESTRA  
Piano  
Harpsichord  
Strings

MANUAL II ORCHESTRA  
Chimes  
Harp  
Celesta

PEDAL ORCHESTRA  
Acoustic Bass  
Cello  
Tuba

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.

Luxury in a two manual configuration

# Prestige 60

## MANUAL I:

Prinzipal 16'  
Prinzipal 8'  
Hohlflöte 8'  
Dulciana 8'  
Unda Maris 8'  
Oktave 4'  
Spitzflöte 4'  
Quinte 2 2/3'  
Superoktave 2'  
Waldflöte 2'  
Kornett 3 f.  
Mixtur 4 f.  
Fagott 16'  
Trompete 8'  
Krummhorn 8'  
Tremulant  
Coupler II/I

## MANUAL II:

Gedackt 16'  
Prinzipal 8'  
Rohrgedackt 8'  
Gamba 8'  
Vox Celeste 8'  
Oktave 4'  
Rohrflöte 4'  
Nasard 2 2/3'  
Blockflöte 2'  
Terz 1 3/5'  
Zimbel 3 f.  
Contra Trompete 16'  
Trompete 8'  
Oboe 8'  
Vox Humana 8'  
Klarine 4'  
Tremulant

## PEDAL

Contra Bourdon 32'  
Prinzipalbass 16'  
Subbass 16'  
Gedackt 16'  
Violon 16'  
Oktavbass 8'  
Gedackt 8'  
Choralbass 4'  
Flöte 4'  
Mixtur 4 f.  
Contra Bombarde 32'  
Bombarde 16'  
Trompete 8'  
Schalmei 4'  
Coupler I/P  
Coupler II/P

## MANUAL I ORCHESTRA

Piano  
Harpsichord  
Strings

## MANUAL II ORCHESTRA

Chimes  
Harp  
Celesta

## PEDAL ORCHESTRA

Acoustic Bass  
Cello

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.

Alle edlen Eigenschaften der Prestige 70 in einer leicht zugänglichen Konfiguration mit Registerwippen. Alle Stimmenkonfigurationen sind editierbar.

- 2 Manuale mit 61 Tasten mit patentierter Druckpunktklavatur
- 45 Register (alle Stimmen austauschbar)
- 32 Tastenpedal (Gerade, doppelt Geschweift oder AGO-Pedal)



Die Generalsetzer der Orgel lassen sich durch einfachen Tastendruck auf MEMory- und MEMory+ nacheinander aufrufen. Dadurch braucht der Organist oder der Registrant nicht den gerade benötigten Setzerknopf drücken, sondern nacheinander werden alle Setzer aufgerufen.



Alle Prestige Orgeln ab Prestige 60 lassen sich mit einer Fernbedienung ausstatten.



# Prestige 50



Prestige 50 ist das kleinste Modell mit Zugregistern aus der großen VISCOUNT Prestige Familie.

- 2 Manuale mit 61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur
- 31 Zugregister (alle Stimmen sind austauschbar)
- 32 Tastenpedal (Gerade, doppelt geschweift oder AGO-Pedal)



Prestige-Orgeln sind mit kompletten Orchesterregistern mit einigen unserer erfolgreichen Klängen versehen, um die Orgel flexibler und geeigneter zu machen für die verschiedenen Auftrittsförmungen, wie z.B. Orgel + Streicher.

MANUAL I:  
Prinzipal 16'  
Prinzipal 8'  
Hohlflöte 8'  
Oktave 4'  
Spitzflöte 4'  
Quinte 2 2/3'  
Super-oktave 2'  
Mixture 4 f.  
Fagott 16'  
Trompete 8'  
Tremulant  
Coupler II/I

MANUAL II:  
Prinzipal 8'  
Rohrgedackt 8'  
Gamba 8'  
Vox Celeste 8'  
Rohrflöte 4'  
Nasard 2 2/3'  
Blockflöte 2'  
Terz 1 3/5'  
Zimbel 3 f.  
Oboe 8'  
Vox Humana 8'  
Tremulant

PEDAL  
Prinzipalbass 16'  
Subbass 16'  
Gedackt 16'  
Violon 16'  
Oktavbass 8'  
Gedackt 8'  
Chorlbass 4'  
Bombarde 16'  
Trompete 8'  
Schalmei 4'  
Coupler I/P  
Coupler II/P

MANUAL I ORCHESTRA  
Piano  
Harpsichord  
Strings

MANUAL II ORCHESTRA  
Chimes  
Harp  
Celesta

PEDAL ORCHESTRA  
Acoustic Bass  
Cello

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.

# Prestige 40

MANUAL I:  
Prinzipal 16'  
Prinzipal 8'  
Hohlflöte 8'  
Oktave 4'  
Spitzflöte 4'  
Quinte 2 2/3'  
Super-oktave 2'  
Mixture 4 f.  
Fagott 16'  
Trompete 8'  
Tremulant  
Coupler II/I

MANUAL II:  
Prinzipal 8'  
Rohrgedackt 8'  
Gamba 8'  
Vox Celeste 8'  
Rohrflöte 4'  
Nasard 2 2/3'  
Blockflöte 2'  
Terz 1 3/5'  
Zimbel 3 f.  
Oboe 8'  
Vox Humana 8'  
Tremulant

PEDAL  
Prinzipalbass 16'  
Subbass 16'  
Gedackt 16'  
Violon 16'  
Oktavbass 8'  
Gedackt 8'  
Choralbass 4'  
Bombarde 16'  
Trompete 8'  
Schalmei 4'  
Coupler I/P  
Coupler II/P

MANUAL I ORCHESTRA  
Piano  
Harpsichord  
Strings

MANUAL II ORCHESTRA  
Chimes  
Harp  
Celesta

PEDAL ORCHESTRA  
Acoustic Bass  
Cello

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.



Alle Eigenschaften der Prestige 50 in einer leicht zugänglichen Konfiguration mit Registerwippen. Alle Stimmenkonfigurationen sind editierbar.

- 2 Manuale mit 61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur
- 31 Register (alle Stimmen austauschbar)
- 32 Tastenpedal (Gerade, doppelt geschweift oder AGO-Pedal)



Prestige-Orgeln sind in drei verschiedenen Holzarten erhältlich. Spezielle Holzarten sind auf Anfrage möglich.

# Prestige 20



Die kleinste Orgel der Prestige-Serie, ideal für den häuslichen Gebrauch oder zum Studium. Alle Eigenschaften der Prestige 50 in einer leicht zugänglichen Konfiguration mit Registerwippen. Die Registerauflistung der Fabrik ist die gleiche wie für die Prestige 50. Alle Stimmenkonfigurationen sind editierbar.

- 2 Manuale mit 61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur
- 31 Register (KEINE Orchesterstimmen)
- 30 Tastenpedal (Gerade und doppelt geschweift)



Zwei Manuale, die Befehle einstellen und sequenziell ordnen, sind in einer Echtholzschulbade versteckt.

MANUAL I:  
Prinzipal 16'  
Prinzipal 8'  
Hohlflöte 8'  
Oktave 4'  
Spitzflöte 4'  
Quinte 2 2/3'  
Super-oktave 2'  
Mixtur 4 f.  
Fagott 16'  
Trompete 8'  
Tremulant  
Coupler II/I

MANUAL II:  
Prinzipal 8'  
Rohrgedackt 8'  
Gamba 8'  
Vox Celeste 8'  
Rohrflöte 4'  
Nasard 2 2/3'  
Blockflöte 2'  
Terz 1 3/5'  
Zimbel 3 f.  
Oboe 8'  
Vox Humana 8'  
Tremulant

PEDAL  
Prinzipalbass 16'  
Subbass 16'  
Gedackt 16'  
Violon 16'  
Oktavbass 8'  
Gedackt 8'  
Choralbass 4'  
Bombarde 16'  
Trompete 8'  
Schalmei 4'  
Coupler I/P  
Coupler II/P

Alle Stimmenkonfigurationen können von der Serviceabteilung zugeschnitten werden.

# Technical Specifications

	PRESTIGE 100	PRESTIGE 80	PRESTIGE 70	PRESTIGE 60
Manuale	3x61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur, anschlagsdynamisch für die Midi- und Orchesterstimmen		2x61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur, anschlagsdynamisch für Midi- und Orchesterstimmen	
Pedal	32 Tasten Pedal gerade, doppelt geschweift, oder AGO-Pedal			
Stimmen	57 Zugregister	57 Register	45 Zugregister	45 Register
Stimmenfunktionen	Lautstärke, Anspruchszeit, Verstimmung, Höhen- und Tiefenverhältnisse, Feinverstimmung, 4 Ladensimulation			
Orchesterstimmen	Siehe Liste der Orgelbeschreibung. Alle Stimmen sind immer austauschbar			
Orchesterstimmen Funktionen	Lautstärke, Helligkeit, Oktavierung, Einstellung der Anschlagsdynamik			
Polyphonie	512-stimmig für die Orgelregister 40-stimmig für die Orchesterstimmen		384-stimmig für die Orgelregister 40-stimmig für die Orchesterstimmen	
Generalsetzer	8 Bänke mit je 10 Setzern, frei programmierbar		8 Bänke mit je 6 Setzern, frei programmierbar	
Werksetzer	8 Bänke mit je 6 Setzern für jedes Werk, frei programmierbar (Man.I,II,III und Pedal)		8 Bänke mit je 6 Setzern für jedes Werk, frei programmierbar (Man.I,II und Pedal)	
Tutti	Frei programmierbar			
Crescendo	16 Stufen programmierbar			8 Stufen programmierbar
Koppeln	Man.I / Pedal - Man.II / Pedal - Man.III / Pedal - Man.III / Man.II - Man.III / Man.I - Man.I / Man.II		Man.I / Pedal - Man.II / Pedal - Man.II / Man.I	
Spielhilfen Manual	34 Setzerknöpfe für General- und Werkesetzer, Handregister, Sequenzersetzer, Auslöser, Koppeln, Automatikpedal, Tutti, ENC, Orgel-Solo, Midi-Solo		24 Setzerknöpfe für General- und Werkesetzer, Handregister, Sequenzersetzer, Auslöser, Koppeln, Automatikpedal, Tutti, ENC, Orgel-Solo, Midi-Solo	
Volumenregler	General, Man.I, Man.II, Man.III, Pedal, Orchester, Hall		General, Man.I, Man.II, Pedal, Orchester, Hall	
Spielhilfen Pedal	10 Pistons für Generalsetzer, 6 Pistons für Koppeln, Memory + und -, Tutti, Midireserve, Sustain für Midi&Orchester		6 Pistons für Generalsetzer, Tutti, Sustain für Midi&Orchester	
Schwellerpedale	Schwellpedal für Man.I und III, Crescendoschweller jeweils mit LED-Kontrolle		Schweller für Man.II, Schweller für Crescendo jeweils mit LED-Kontrolle	
Abschalter	Mixturen ab, Zungen ab			-
Maunualumkehrung	Man. II - Man. I			
Setzerumkehrung	Man. II mit Pedal			
Temperaturen	Gleich, Mitteltönig, Chaumont, Werckmeister, Kirnberger, Pythagorean, Vallotti, Kellner			
Transposer	-6 / +5 Halbtonschritte			
Hall	8 verschiedene Halleffekte - optional Yamaha AFC-Hall			
Equalizer	5 Band (digital) für interne Lautsprecher und jeden externen Ausgang			
Audio Ausgänge	8 Generalausgänge und 4 Antiphonalausgänge mit Jacks - 2 RCA (L/Mono - R) Ausgänge			
Eingänge	2 programmierbare Jack Eingänge, 1 Jack Mikrofoneingang, 2 RCA (L/Mono-R) Eingänge			
Midi	In - Out - Thru			
Midi-Kontrollen	2 selektierbare Ausgänge und Eingangskanäle für jede Sektion, Programmwechsel, Einstellung der Anschlagsdynamik, Transposer, Filter			
Ausgänge	Lautstärke, 5 Bandedqualizer, Zeitverzögerung für jeden Ausgang			
Diskettenlaufwerk	3,5" DD (720kb) und HD (1,44MB), MS-Dos formatierte Disketten			
File Kontrolle	Lesen, Formatieren, Kopieren, Speichern (Einstellungen und Setzer), Laden von Setzern und Einstellungen, Löschen, Überschreiben und File-Check			
Sequencer	5 unabhängige Spuren, bis 60000 Ereignisse, speichern auf Diskette im Standard Midi File Format 1		4 unabhängige Spuren, bis 60000 Ereignisse, speichern auf Diskette im Standard Midi File Format 1	
Fernbedienung (optional)	Für das Abspielen von aufgenommenen Einspielungen - Korntrolle und Einstellung für das Gesamtvolumen der Orgel			
Interne Verstärker	5 Verstärker für 400 W- 7 verstärker für 460 W für Modelle mit AFC Zeitverzögerung für jedes Werk		3 Verstärker für 260 W - 5 verstärker für 320 W für die Modelle mit AFC, Zeitverzögerung für jedes Werk	
Lautsprecher	1 Bass 12", 4 Mitteltöner 4", 4 Hochtöner (AFC-Modelle plus 2 Full Range)		1 Bass 12", 2 Mitteltöner 4", 2 Hochtöner (Bei AFC-Modelle: plus 2 Full Range 6")	
Gehäuse und Zubehör	Veredeltes Holz matt poliert in Eiche dunkel, hell oder mittel mit Wurzelholzeinlagen	Veredeltes Holz matt poliert in Eiche dunkel, hell oder mittel		
HxBxTxT mit Pedal / Gewicht	132x176x78x115 cm 249kg	124x157x69x106 cm 198 kg	128x162x69x106 cm 196 kg	125x147x67x104 cm 158 kg

# Technical Specifications

	PRESTIGE 50	PRESTIGE 40	PRESTIGE 20
Manuale	2x61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur, anschlagsdynamisch für Midi- und Orchesterstimmen		2x61 Tasten mit patentierter Druckpunktklaviatur
Pedal	32 Tasten Pedal gerade, doppelt geschweift, oder AGO-Pedal		30 Tastenpedal gerade, doppelt geschweift
Stimmen	31 Zugregister	31 Register	
Stimmenfunktionen	Lautstärke, Anspruchszeit, Verstimmung, Höhen- und Tiefenverhältnisse, Feinverstimmung, 4 Ladensimulation		
Orchesterstimmen	Siehe Liste der Orgelbeschreibung. Alle Stimmen sind immer austauschbar		-
Orchesterstimmen Funktionen	Lautstärke, Helligkeit, Oktavierung, Einstellung der Anschlagsdynamik		-
Polyphonie	256-stimmig für die Orgelregister - 40-stimmig für die Orchesterstimmen		256-stimmig
Generalsetzer	8 Banke mit je 6 Setzern, frei programierbar		
Werksetzer	-		
Tutti	Frei programierbar		
Crescendo	8 Stufen programierbar		
Koppeln	Man.I / Pedal - Man.II / Pedal - Man.II / Man.I		
Spielhilfen Manual	6 Setzerknöpfe für Generalsetzer, Auslöser, Automatikpedal, ENC, Tutti		
Volumenregler	General, Man.I, Man.II, Orchester, Hall		General, Man.I, Man.II, Pedal, Hall
Spielhilfen Pedal	6 Pistons für Generalsetzer, Tutti, Sustain Midi&Orchester	Pistons for couplers, Tutti, Midi & Orchestra Sustain	-
Schwellerpedale	Schweller für Man.II, Schweller für Crescendo		Schweller für Man.II, Schweller für Man.I+Pedal
Abschalter	-		
Maunualumkehrung	Man. II - Man. I		
Setzerumkehrung	-		
Temperaturen	Gleich, Mitteltönig, Chaumont, Werckmeister, Kirnberger, Pythagorean, Vallotti, Kellner		
Transposer	-6 / +5 Halbtonschritte		
Hall	8 verschiedene Halleffekte optional Yamaha AFC-Hall	8 verschiedene Halleffekte	
Equalizer	5 Band (digital) für interne Lautsprecher und jeden externen Ausgang		
Audio Ausgänge	8 Generalausgänge, 2 Remote Lautsprecherkontrolle, - 2 RCA (L/Mono - R) Ausgänge		
Eingänge	2 programierbare Jack Eingänge, 1 Jack Mikrofoneingang, 2 RCA (L/Mono-R) Eingänge		
Midi	In - Out - Thru		
Midi-Kontrollen	2 selektierbare Ausgänge und Eingangskanäle für jede Sektion, Programmwechsel, Einstellung der Anschlagsdynamik, Transposer, Filter		
Ausgänge	Lautstärke, Zeitverzögerung für jeden Ausgang		
Diskettenlaufwerk	3,5" DD (720kb) und HD (1,44MB), MS-Dos formatierte Disketten		
File Kontrolle	Lesen, Formatieren, Kopieren, Speichern (Einstellungen und Setzer), Laden von Setzern und Einstellungen, Löschen, Überscheiben und File-Check		
Sequenzer	4 unabhängige Spuren, bis 60000 Ereignisse, speichern auf Diskette im Standard Midi File Format 1		
Fernbedienung (optional)	Für das Abspielen von aufgenommenen Einspielungen - Kontrolle und Einstellung für das Gesamtvolumen der Orgel	-	
Interne Verstärker	3 Verstärker für 260 W- 5 Verstärker für 320W für modelle mit AFC, Zeitverzögerung für jedes Werk		
Lautsprecher	1 Bass 12", 2 Mitteltöner 4", 2 Hochtöner (Bei AFC-Modelle: plus 2 Full Range 6")	1 Bass 12", 2 Mitteltöner 4", 2 Hochtöner	
Gehäuse und Zubehör	Veredeltes Holz matt poliert in Eiche dunkel, hell oder mittel		Veredeltes Holz matt poliert in Eiche dunkel oder hell
HxBxTxT mit Pedal / Gewicht	125x147x67x104 cm 156 kg	139x118x67x104 cm 145 kg	118x127x67x100 cm 135 kg

- Kundenservice

Viscount hat ein unvergleichliches Wissen bei den Faktoren, die die Installation einer klassischen Orgel betreffen, die Folge einer Erfahrung bei Musikinstrumenten von mehr als einem Jahrhundert. Wenden Sie sich an unsere fachmännischen Berater und Sie können sich eines völlig zuverlässigen Projektes sicher sein, das Ihnen Zeit und Geld sparen wird.

- PC Editor

Komplettiert wird die Baureihe Prestige durch eine Software für den PC (der über eine Schnittstelle an die Orgel angeschlossen werden kann), mit der die Lautstärke Noten- und Registerweise konfiguriert werden kann. Einige Funktionen der Orgel können nur mit Hilfe des PC erhalten werden.

- Website

Es gibt sehr viele Möglichkeiten die Prestige Orgeln zu programmieren. Sie hängen im Wesentlichen davon ab, welche Einstellungen und Wünsche der Organist hat und welchen Orgeltyp er spielen will. Deshalb finden sie aktuelle Informationen online auf unserer Website [www.viscount-organs.com](http://www.viscount-organs.com)

(\*\*) AFC, optional, wurde in Zusammenarbeit mit der Yamaha Corporation entwickelt.

Bei den Spezifizierungen sind Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

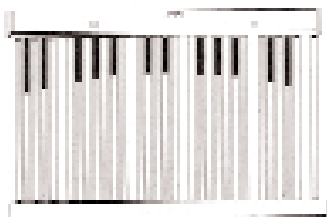
# Pedalboard



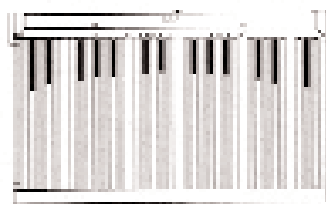
30 - notes straight pedalboard



30 - notes straight concave pedalboard



32 - notes straight concave pedalboard



32 - notes straight pedalboard



32 - notes radiating concave pedalboard

## Galanti 1910 Factory



DOMUS ORGELS bv  
Industrielaan 26  
3903 AD Veenendaal-The Netherlands  
tel.+31-[0]318-519136  
fax.+31-[0]318-507334  
Service Deutschland: 01805 847268  
e-mail info@domusorgels.nl  
www.domusorgels.nl [Netherlands]  
www.viscount-orgeln.de [Deutschland]